

SPIELREGLEMENT

1. Wir spielen **alle Spiele** in den Kategorien Firmen-Fun, Amateur und Profi mit 12 Minuten Spieldauer ohne Seitenwechsel. Zwischen den Spielen auf den Feldern sind jeweils 3 Minuten Pause eingeplant.
2. Die im Spielplan erst genannte Mannschaft spielt auf der Seite der Hallentüre und hat Anspiel.
3. Es wird 6 gegen 6 gespielt. In allen Kategorien stehen pro Mannschaft **immer mindestens 2 Frauen auf dem Feld. Bei den Kategorien Firmen-Fun und Amateure dürfen maximal 2 lizenzierte Spieler/-innen auf dem Feld stehen.**

In der Kategorie Firmen-Fun wird während der Vorrunde noch als Team ein Fungame absolviert, bei welchem zusätzliche Punkte gesammelt werden können.

In der Kategorie Profi ist die Anzahl der lizenzierten Spieler/-innen unbeschränkt.

Spielberechtigt sind angemeldete Spieler/-innen ab Jahrgang 2009.

4. Das OK behält sich vor, im Notfall, einige Teams in eine der anderen Kategorien umzudisponieren, um einen möglichst optimalen Spielplan erstellen zu können. Grundsätzlich wird jedoch die gewünschte Kategorie berücksichtigt.
5. Es gelten die Regeln des SVBV (Ausnahmen: Keine Timeouts, Wechsel sind fortlaufend möglich, Netzhöhe generell 2,35 m). Entscheide der Schiedsrichter sind zu akzeptieren.
6. Wer nicht pünktlich zum Spiel erscheint, verliert mit 0:25 Forfait.
7. Bei Punktgleichheit nach der Vorrunde entscheidet:
 1. Das Verhältnis der erzielten Spielpunkte
 2. Anzahl erzielte Spielpunkte
 3. Das Los
8. In der Hauptrunde sind Spiele mit gleicher Punktzahl „unentschieden“ (1 Punkt) möglich. Der Sieg zählt als 3 Punkte. In den entscheidenden Runden (alle Finalrunden) wird bei Punkte-Gleichstand bis zum nächsten Punkt weitergespielt.
9. Die Spiele werden jeweils von den Siegermannschaften (des vorherigen Spiels) gepfiffen. Die Verlierer stellen den Täfeler für das nächste Spiel. Bei Spielgleichstand stellt die erstgenannte Mannschaft den Schiedsrichter, die andere den Täfeler. Falls eine Mannschaft auf Grund eines gleich darauffolgenden Spiels verhindert sein sollte, stellt die andere Mannschaft sowohl Schiedsrichter als auch Täfeler.
10. Die Siegermannschaft ist zudem verantwortlich, dass der unterschriebene Spielzettel (von beiden Mannschaften) unmittelbar nach Spielende ins Rechnungsbüro gelangt.
11. Volley Pizol übernimmt keine Haftung für Diebstahl oder Unfall.

12. Das Einspielen in den Nebenräumen oder in der Halle neben den Spielfeldern ist verboten. Bitte während den Spielen wegen der Unfall-Gefährdung nicht ausserhalb der Spielfelder einspielen.
13. Der Veranstalter stellt nur die Bälle für den Spielbetrieb zur Verfügung.
14. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass während des Anlasses Fotos und Videos gemacht werden dürfen. Diese Aufnahmen können vom Veranstalter für Werbezwecke, einschließlich Printmedien, Social Media und der Webseite, verwendet werden. Sollte eine Person nicht wünschen, dass Aufnahmen von ihr genutzt werden, ist dies dem Veranstalter vorab mitzuteilen.
15. Mit der Teilnahme an der Volleyballnacht Bad Ragaz wird diesem Reglement automatisch zugestimmt.